

Projekt Soft skills 2.0

Projekt- beschreibung

Im Erasmus+ Projekt **“Soft skills 2.0”** haben sich sieben Partnerorganisationen aus fünf europäischen Ländern nach dem erfolgreichen Abschluss des Vorgänger-Projekts Soft skills das Ziel gesetzt, den **Stellenwert von Soft Skills weiter in der Unternehmenskultur zu verankern.**

Die Chance B und die anderen sechs französischen, belgischen, slowenischen und spanischen Partnerorganisationen entwickeln im Projekt Soft skills 2.0 Instrumente und Methoden zur **Integration von Soft Skills in die Personalmanagement-Prozesse** von Unternehmen und in die **arbeitsplatzbasierte Ausbildung von gering qualifizierten Personen und Menschen mit Behinderung.**

Geplante Projekt- Ergebnisse

Leitfaden für die Integration von Soft Skills in der Unternehmenskultur

Auf Basis einer Bedürfnisanalyse in jedem Partnerland und einer Recherche über die Modalitäten in der arbeitsplatzbezogenen Ausbildung und im Personalmanagement in den Partnerländern wird ein Leitfaden einen Überblick darüber geben, wie Unternehmen in den Partnerländern Soft Skills ins Personalmanagement integrieren und wie arbeitsplatzbasierte Ausbildung geregelt ist. Dabei werden sowohl in Bezug auf die Ausbildung am Arbeitsplatz als auch in Bezug auf HR-Instrumente nationale Besonderheiten ebenso herausgearbeitet wie die mögliche Übertragbarkeit in andere europäische Länder.

Methodensammlung für das Personalmanagement

Eine Methodensammlung soll Unternehmen praktische Mechanismen und Instrumente für das Personalmanagement von Menschen mit geringen Qualifikationen und/oder Behinderungen bieten.

Trainingsprogramm zur arbeitsplatzbasierten Schulung von Soft Skills

Das Trainingsprogramm zur Schulung von Soft Skills am Arbeitsplatz mit agilen Lehr- und Lernmethoden ist für Menschen mit geringen Qualifikationen und/oder Menschen mit Behinderungen konzipiert.

Soft Skills Schulungen für Personalverantwortliche und Ausbilder:innen

Die Schulungsprogramme vermitteln Methoden und Hilfsmittel, die Personalverantwortliche und Ausbilder:innen und Arbeitsbegleiter:innen unterstützen, Soft Skills in ihre Recruiting und HR-Praxis zu integrieren bzw. in Arbeitssituationen zu schulen.



Evaluierung und Valorisierung von Soft Skills

Einerseits werden eine Methode und Instrumente für die Einstufung und Beurteilung von Soft Skills in einer Arbeitssituation entwickelt. Andererseits werden mit Hilfe von Bewertungsinstrumenten wie Fragebögen die für die Personalverantwortlichen, Ausbilder:innen und Arbeitsbegleiter:innen und Auszubildenden entwickelten Methoden und Tools evaluiert. Auch die sozioökonomischen Auswirkungen des Projekts werden gemessen.

Alle drei **Schulungsprogramme werden in der Praxis erprobt**: Geplant sind ein fünftägiger Kurs für 7 Personalverantwortliche, ein fünftägiger Kurs für 12 Ausbilder:innen und Arbeitsbegleiter:innen und Schulungen für Soft Skills am Arbeitsplatz mit 80 Personen mit geringer Qualifikation und/oder Menschen mit Behinderung.

Kontaktperson Mag. Priska Schukoff
Abteilung Innovation und Entwicklung
Chance B Holding GmbH
Franz-Josef-Straße 3, 8200 Gleisdorf
priska.schukoff@chanceb.at

Partner- Organisationen



Projektlaufzeit Beginn: Dezember 2021
Ende: November 2023



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**